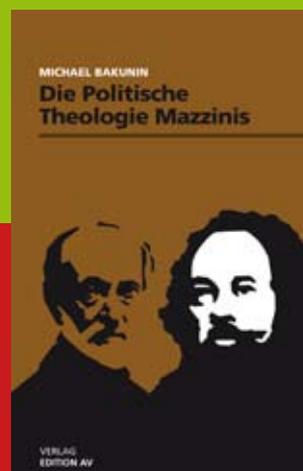
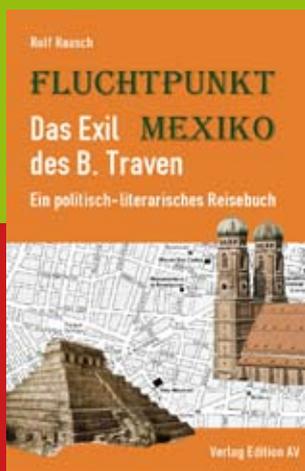
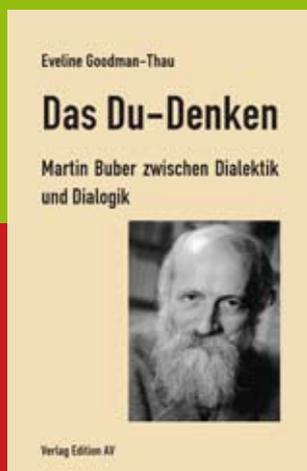
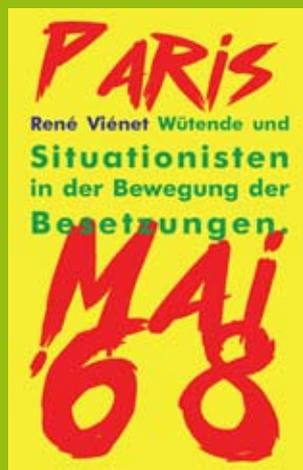
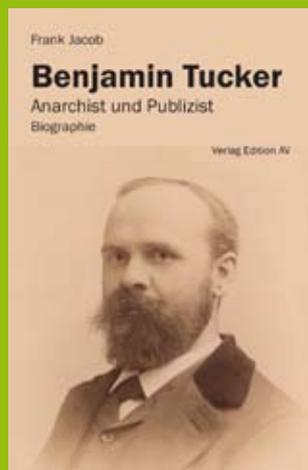


# Vorschau 2023

Edition  
**AV**



Helge Döhning

**Zwischen Hafenarbeit  
und Sexualhygiene**

**Anarcho-  
Syndikalismus an der  
Unterweser 1918-1933**

Helge Döhning

**Zwischen Hafenarbeit und  
Sexualhygiene**

**Anarcho-Syndikalismus an  
der Unterweser 1918-1933**

ISBN 978-3-86841-277-2

ca. 200 Seiten | ca. 18 €

**Bereits angekündigt!**



9783868412772



Helge Döhning

**Anarcho-Syndikalismus in  
Deutschland 1933-1945**

ISBN 978-3-86841-296-3

ca. 200 Seiten | 18 €

[Herbst 2023]



9783868412963

Der internationale Anarcho-Syndikalismus bestand zugleich aus politischen Gewerkschaftsorganisationen sowie aus außer-gewerkschaftlichen und kulturpolitischen Zusammenschlüssen. Diese Vielfalt äußerte sich auch im Raum Bremen: Neben der klassenkämpferischen „Freien Arbeiter-Union Deutschlands“ (FAUD) mit ihrem Schwerpunkt in der Bremer Hafenwirtschaft entfalteten auch die „Gilde freiheitlicher Bücherfreunde“, die „Syndikalistisch-Anarchistische Jugend Deutschlands“ und der dem Syndikalismus nahe stehende „Reichsverband für Geburtenregelung und Sexualhygiene“ ihre Aktivitäten. In dieser Studie werden ihre Einflussmöglichkeiten auf betrieblicher Ebene und im Kulturbereich untersucht. Die regional herausgearbeiteten ideengeschichtlichen Aspekte lassen den Bremer Raum als Mikrokosmos einer weltweiten anarcho-syndikalistischen Alternative zum Kapitalismus und zum politischen Zentralismus deutlich werden. Dafür standen auch Persönlichkeiten wie Wilhelm Schroers und Heinrich Vogeler.

Dieses Buch bietet der deutschsprachigen Öffentlichkeit eine umfassende, fundierte und kompakte Ausarbeitung zum Thema Anarcho-Syndikalismus. Es eignet sich als erste Informationsquelle genauso wie für intensive Recherchen. Helge Döhning zeigt auf, wie sich diese Strömung der sozialistischen Arbeiterbewegung in Deutschland organisierte und veranschaulicht sowohl die zentralen Aktivitäten des Anarcho-Syndikalismus gegen die Hitler-Diktatur als auch manches Einzelschicksal.

Unter Berücksichtigung der Genese und Entwicklung des Anarcho-Syndikalismus bis 1933 sowie dessen Analysen zum Faschismus wird seine Reorganisation in der Illegalität untersucht. Ausgehend von den geographischen Zentren der Strukturen beleuchtet der Autor die Bedingungen ihrer Tätigkeiten sowie die soziale Basis des Widerstandes.

Anhand ausgewählter Protagonisten der Bewegung geht Döhning dem Naziterror und dessen Methoden nach, präsentiert ansehnliche Zeugnisse der Bewegung, die die Nazizeit überdauerten, um dann in groben Zügen die Organisation und Neuausrichtung des Anarcho-Syndikalismus nach 1945 zu skizzieren.

**weitere Bücher von Helge Döhning**

Helge Döhning

**Anarcho-Syndikalismus  
Einführung in die Theorie und  
Geschichte einer internationalen  
sozialistischen Arbeiterbewegung**  
ISBN: 978-3-86841-143-0  
228 Seiten | 16 €

Helge Döhning

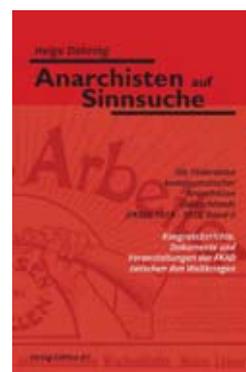
**Organisierter Anarchismus in  
Deutschland 1919 bis 1933**  
Die Föderation kommunistischer  
Anarchisten Deutschlands (FKAD)  
Band 1  
ISBN 978-3-86841-192-8  
350 Seiten | 20 €

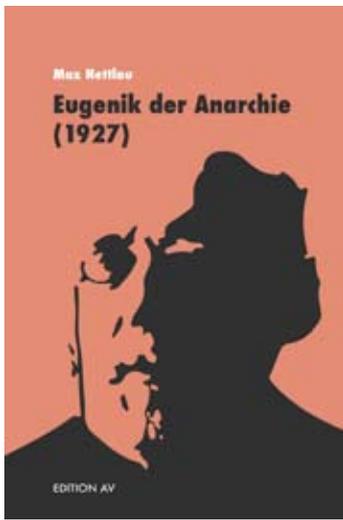
Helge Döhning

**Anarchisten auf  
Sinnsuche**  
Kongressberichte der Föderation  
kommunistischer Anarchisten  
Deutschlands (FKAD) zwischen  
den Weltkriegen  
ISBN: 978-3-86841-191-1  
286 Seiten | 20 €

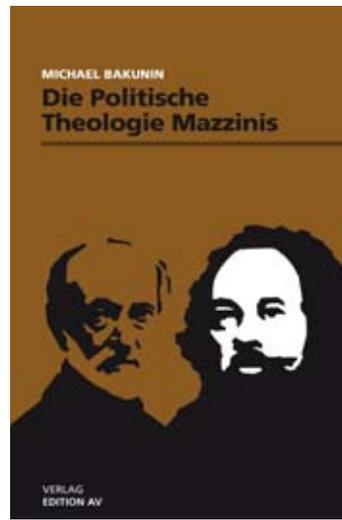
Helge Döhning

**Konflikte und Niederlagen des  
Syndikalismus in Deutschland**  
ISBN 978-3-86841-237-6  
225 Seiten | 18 €





Max Nettlau  
**Eugenik der Anarchie (1927)**  
hrsg. von Philippe  
Kellermann  
ISBN 978-3-86841-301-4  
ca. 270 Seiten | 20 €



Michael Bakunin  
**Die Politische Theologie  
Mazzinis (1871)**  
hrsg. von Philippe  
Kellermann  
ISBN 978-3-86841-297-0  
ca. 250 Seiten | 18 €



Max Nettlau war nicht nur der unumstritten bedeutendste Historiker des klassischen Anarchismus, der ein bis heute schier unüberblickbares Material gesammelt und in Teilen bearbeitet hat. Darüber hinaus war er auch ein theoretisch aktiver Denker, der als Zeitgenosse mit weitem Blick den Anarchismus seiner Zeit kritisch begleitete und auch mit eigenen Positionen intervenierte. In seinem Manuskript *Eugenik der Anarchie* aus dem Jahr 1927, brachte er angesichts der Krise der anarchistischen Bewegung seine Gedanken auf den Punkt, mit dem Ziel, dem freiheitlichen Sozialismus neue Zukunftsaussichten zu eröffnen.

Das Wirken Michael Bakunins war zentral für die Herausbildung einer genuin anarchistischen Bewegung in verschiedenen Ländern Europas. Vor allem in Italien war er maßgeblich dafür verantwortlich, dass sich hier eine sozialistische Bewegung Ende der 1860er/Anfang der 1870er Jahre herausbildete, die explizit anarchistisch war und führende Persönlichkeiten wie Andrea Costa, Carlo Cafiero und nicht zuletzt Errico Malatesta entscheidend prägte. Den Beginn der Internationalen Arbeiter-Assoziation prägte dabei die scharfe Auseinandersetzung mit einem oppositionellen nationalistischen Republikanismus, den Giuseppe Mazzini verkörperte. Ihm widmete Bakunins seine Schrift *Die Politische Theologie Mazzinis* (1871), in der er dessen Vorstellungen einer grundsätzlichen Kritik unterzieht: Zwischen der Idee einer sozialen und einer nationalen Revolution kann es keine Gemeinsamkeit geben.

### Weitere Bücher von Philippe Kellermann herausgegeben

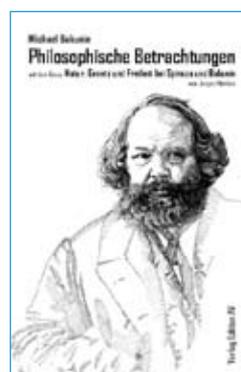
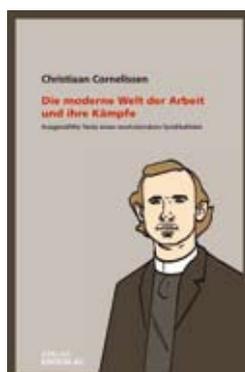
Luigi Fabbri  
*Die präventive Konterrevolution  
Reflexionen über den Faschismus*  
(1921)  
ISBN 978-3-86841-140-9  
314 Seiten | 18 €

Christiaan Cornelissen  
*Die moderne Welt der Arbeit und  
ihre Kämpfe*  
Herausgegeben, eingeleitet  
und kommentiert von Philippe  
Kellermann  
ISBN 979-3-86841-121-8  
226 Seiten | 17 €

### Weitere Bücher von Bakunin

Michael Bakunin  
*Philosophische Betrachtungen  
über das Gottesphantom, über die  
wirkliche Welt und über die Menschen  
mit dem Essay „Natur, Gesetz und  
Freiheit bei Bakunin und Spinoza“*  
von Jürgen Mümken  
ISBN 978-3-86841-030-3  
223 Seiten - 14 €

Michael Bakunin  
*Staat, Erziehung, Revolution  
Ausgewählte Texte. 1869-1871*  
Herausgegeben, eingeleitet  
und kommentiert von Philippe  
Kellermann  
ISBN 978-3-86841-115-7  
497 Seiten | 20 €



**Olaf Briese**  
**Anarchistisches**  
**Lesebuch.**  
**Zeugnisse aus dem**  
**Revolutionsumfeld**  
**1848/49**

**Bd. 1: Vormärz: 1822**  
**bis 1847**

Olaf Briese  
**Anarchistisches Lesebuch.**  
**Zeugnisse aus dem**  
**Revolutionsumfeld 1848/49**  
Bd. 1: Vormärz: 1822 bis 1847  
ISBN 978-3-86841-299-4  
ca. 300 Seiten | 20 €

Frühjahr 2023



9783868412994

**Olaf Briese**  
**Anarchistisches**  
**Lesebuch.**  
**Zeugnisse aus dem**  
**Revolutionsumfeld**  
**1848/49**

**Bd. 2: Revolution und**  
**Reaktion: 1848 bis**  
**1853**

Olaf Briese  
**Anarchistisches Lesebuch.**  
**Zeugnisse aus dem**  
**Revolutionsumfeld 1848/49**  
Bd. 2: Revolution und  
Reaktion: 1848 bis 1853  
ISBN 978-3-86841-300-7  
ca. 350 Seiten | 20 €

Frühjahr 2023



9783868413007

Ein anarchistisches Lesebuch? Eine Sammlung anarchistischer Texte der Jahre vor und um 1848? Es ist endlich an der Zeit. Mehr noch: Sie ist überfällig. Der hier vorliegende zweibändige Reader soll diese verschüttete anarchistische Tradition einem größeren LeserInnenkreis vorstellen. Damit kann auch dem skandalösen Gefälle gegenüber anderen europäischen Nationen begegnet werden. In ihnen ist Anarchistisches viel stärker Bestandteil eines emanzipatorischen Erbes und trägt viel aktiver zu Gegenwartsentwicklungen bei. Dieses Erbe muss nicht einschränkungslos verklärt werden. Aber es kann inspirieren, kann motivieren, kann mobilisieren: Anarchie ist machbar, Frau Nachbar!

Frühling der Anarchie: Der zweite Teil dieses Readers enthält Texte der Revolutionszeit 1848. Krieg den Palästen! Straßenkampf und Barrikaden! Aussteigen statt Einsteigen! Nunmehr zeigten Anarchisten und Anarchistinnen ihr wahres Gesicht. Sie offenbarten ihr skandalöses Doppelleben: Nämlich gegen etwas zu sein und für etwas zu sein, gegen Unterordnung und Herrschaft, und für Tselbstbestimmung, Selbstverwaltung und Autonomie. Dieser Band verdeutlicht, wie vielgestaltig und wirkmächtig Anarchistisches während der Revolutionszeit auch im deutschsprachigen Feld war, insbesondere auch den nachhaltigen Einfluss Pierre-Joseph Proudhons. Training des aufrechten Gangs. Erstens: Demokratisierung der Demokratie. Zweitens: Von Demokratie zu Anarchie.

## Bücher aus / über die Archive

## Bücher zur Revolution in München

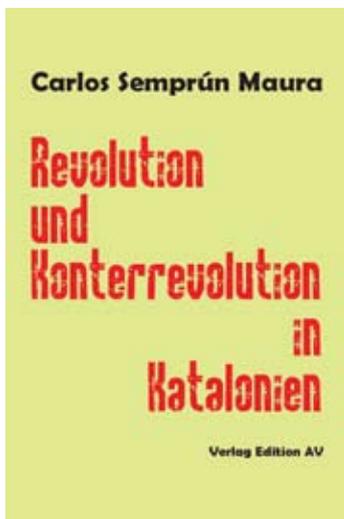
*Steckbriefe*  
*gegen Eisner, Kurt und Genossen*  
*wegen Landesverrates. Ein Lesebuch*  
*über Münchner Revolutionärinnen*  
*und Revolutionäre im Januar 1918*  
herausgegeben von Cornelia  
Naumann und Günther  
Gerstenberg  
ISBN 978-3-86841-173-7  
310 Seiten | 24,90 €

*Günther Gerstenberg*  
*Räte in München*  
*Anmerkungen zum Umsturz und*  
*zu den Räterepubliken 1918/19*  
ISBN 978-3-86841-225-3  
226 Seiten | 19,90 €



*Olaf Briese und Alexander Valerius*  
*Findbuch archivalischer Quellen zum*  
*frühen Anarchismus*  
*Beiträge zur Erschließung von Akten*  
*aus Berliner Archiven über die „Freien“*  
*(1837–1853)*  
*Mit einer Einleitung von Olaf Briese.*  
*Herausgegeben von Wolfgang Eckhardt*  
*(Findmittel und Bibliographien der*  
*Bibliothek der Freien; 3)*  
ISBN 978-3-86841-273-4  
372 Seiten | 18 Euro



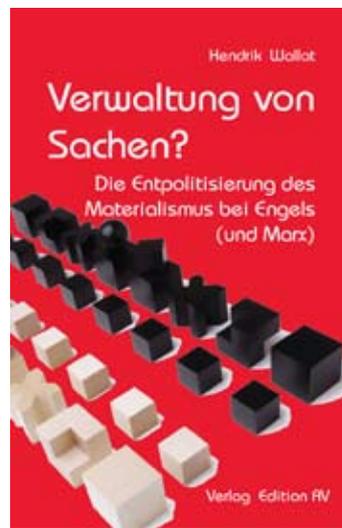


Carlos Semprún Maura  
**Revolution und Konterrevolution in Katalonien**  
 ISBN 978-3-86841-293-2  
 ca. 280 Seiten | 20 €

Frühjahr 2023



9783868412932



Hendrik Wallat  
**Verwaltung von Sachen?**  
 Die Entpolitisierung des Materialismus bei Engels (und Marx)  
 ISBN 978-3-86841-298-7  
 ca 200 Seiten | 18 €

Frühjahr 2023



9783868412987

Dieses Standardwerk über die soziale Revolution in Spanien, den Kampf um die Selbstverwaltung, die Bürgerkriegsstrategien und die Zerstörung der autonomen Arbeiter- und Bauernbewegung durch die verschiedenen ideologischen Bürokratien macht ein neues historisches Verständnis möglich.

Die Studie geht den affirmativen und herrschaftsapologetischen Momenten des Materialismus von Marx und Engels nach, wobei ein Schwerpunkt auf die Arbeiten von Engels gelegt wird. Dargestellt wird, dass bei Engels (und Marx) der kritische Materialismus immer wieder entpolitisiert wird, was (a) an ihrem politischen Denken, (b) ihrer Geschichtsphilosophie und Gesellschaftstheorie sowie (c) an ihrem philosophischen Materialismusverständnis aufgezeigt wird. Vorgegangen wird gleichermaßen theoriegeschichtlich wie systematisch. Umfassend wird auf das Schrifttum von Engels und Marx eingegangen, die eigentliche Intention ist dennoch eine systematische Kritik, die nicht allein von historischem Interesse ist: Wer sich für die Überwindung kapitalistischer Vergesellschaftungs- und Herrschaftsverhältnisse interessiert, kann von Marx und Engels vor allem lernen, wie schwierig sich dieses Vorhaben tatsächlich gestaltet und wie wenig die Begründer des Marxismus sich über dieses Problem im Klaren waren.

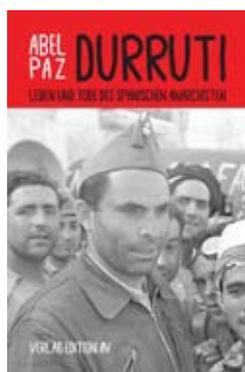
## Bücher über die Spanische Revolution

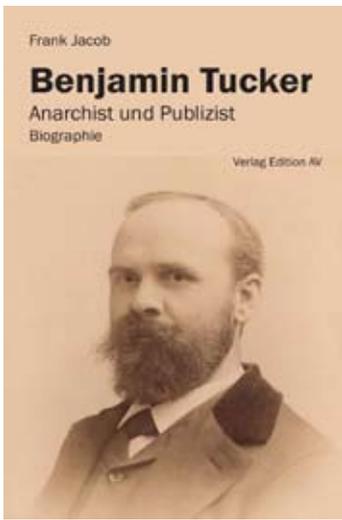
Augustin Souchy  
*Die tragische Woche im Mai 1937*  
 eingeleitet und herausgegeben von Wolfgang Haug  
 ISBN 978-3-86841-164-5  
 169 Seiten | 16 €

Abel Paz  
 Durruti  
 Leben und Tode des spanischen Anarchisten  
 ISBN 978-3-86841-256-7  
 704 Seiten | 39,90 €

Augustin Souchy  
 »Vorsicht Anarchist!«  
 Ein Leben für die Freiheit  
 Politische Erinnerungen  
 herausgegeben von Wolfgang Haug  
 ISBN 978-3-86841-255-0  
 360 Seiten | 20 €

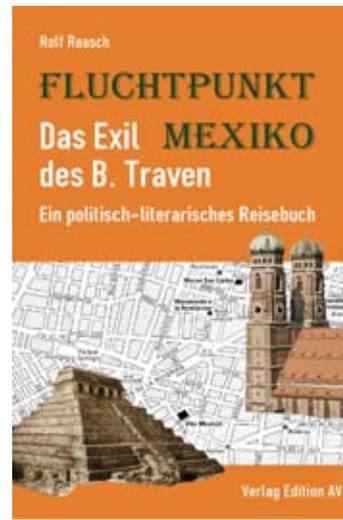
Werner Abel & Enrico Hilbert  
 „Sie werden nicht durchkommen“  
 Deutsche an der Seite der Spanischen Republik und der sozialen Revolution unter Mitarbeit von Harald Wittstock, Friedrich Villis und Dieter Nelles  
 ISBN 978-3-86841-112-6  
 570 Seiten | 45 €





Frank Jacob  
**Benjamin Tucker: Anarchist  
 und Publizist**  
 Biographie  
 ISBN 978-3-86841-290-1  
 ca. 250 Seiten | 18 €

Frühjahr 2023



Rolf Raasch  
**Fluchtpunkt Mexiko: Das  
 Exil des B. Traven**  
 Ein politisch-literarisches  
 Reisebuch  
 ISBN 978-3-86841-294-9  
 ca. 200 Seiten | 18 €

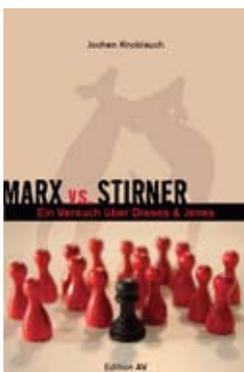


Benjamin Tucker (1854-1939) war ein amerikanischer Anarchist und Herausgeber der Liberty, die von 1881 bis 1908 erschien und nicht nur anarchistische Themen behandelte, sondern auch die Regierung und ihre Politik kritisierte. Tucker gilt zwar als eine der wichtigsten Figuren des US-amerikanischen Individualanarchismus, sein Leben und Wirken sind jedoch vielen unbekannt. Der vorliegende Band stellt diese deshalb kurz vor und bietet mit der Edition einer teilweise überlieferten Autobiografie Tuckers sowie wichtigen Texten aus der Liberty wichtige Einblicke in Tuckers Gedanken- und Lebenswelt. Dadurch soll zum einen ein Beitrag zur Geschichte des internationalen Anarchismus im ausgehenden 19. Jahrhundert geleistet und zum anderen gezeigt werden, welche Themen den individualanarchistischen Diskurs in den USA zu dieser Zeit bestimmten.

Das schriftstellerische Werk B. Travens ist eng mit seinem mexikanischen Exil verknüpft. Dies und der Bezug zur aktuellen Lage Mexikos sind Gegenstand dieses Buches. Zwei autobiographische Tendenzen tragen Travens Geschichten: zum einen der Hang des individualanarchistischen Revolutionärs, schlechte Verhältnisse zu kritisieren und Veränderungsoptionen aufzuzeigen. Zum anderen die Faszination des Exilanten an der Exotik und des Abenteurers in der Fremde. Traven lotete für sich die Möglichkeiten individueller Befreiung aus. Ihm war es in einer verzweifelten Lebenslage und mit großem Mut gelungen, sich von seiner alten Identität zu befreien, um sie gegen eine produktive neue in Mexiko zu tauschen. Sein Werk weist jedoch über den Rahmen Mexikos hinaus und lenkt den Blick auf die Asymmetrie globaler Wirtschaftsbeziehungen, mit ungerechten Gewinner- und Verliererverhältnissen. Das Hauptanliegen liegt aber in einer stets aktuellen Kritik persönlicher, sozialer und politischer Machtbeziehungen.

## Zu Stirner

Jochen Knoblauch  
*Marx vs. Stirner*  
 Oder: Ein Versuch über dieses &  
 jenes  
 ISBN 978-3-86841-120-1  
 96 Seiten m. Abb. | 14 €

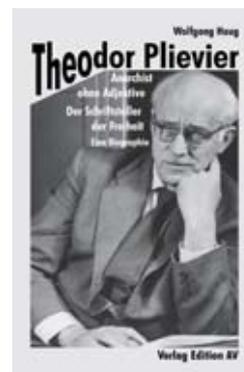


## Bücher zu Literaten der Weimarer Republik

Franz Pfemfert  
*Ich setze diese Zeitschrift wider  
 diese Zeit*  
 Politische und literaturkritische  
 Aufsätze  
 herausgegeben von Wolfgang  
 Haug  
 ISBN 978-3-86841-276-5  
 321 Seiten | 18,00 Euro



Wolfgang Haug  
*Theodor Plievier*  
 Anarchist ohne Adjektive. Der  
 Schriftsteller der Freiheit  
 Eine Biographie  
 ISBN 978-3-86841-220-8  
 492 Seiten | 24,50 €



Oskar Kanehl  
*„Kein Mensch hat das Recht, für  
 Ruhe und Ordnung zu sorgen“*  
 Herausgegeben und eingeleitet von  
 Wolfgang Haug  
 ISBN 978-3-86841-146-1  
 400 Seiten | 18 €





Andreas Löhner  
**BELLA CIAO**  
Auf den Spuren eines  
Partisanenliedes  
ISBN 978-3-86841-291-8  
ca. 150 Seiten | 16 €

Frühjahr 2023



9783868412918

„Bella ciao“ ist ein weltweit bekanntes Lied. In Italien wird es jedes Jahr zum 25. April gesungen, dem Jahrestag der Befreiung von der Besetzung durch die Wehrmacht und von der faschistischen Herrschaft unter Mussolini.

Yves Montand und Milva sangen es, die chilenische Gruppe Quilapayun und der Chor der Roten Armee, Hannes Wader und Zupfgeigenhansel.

Gesungen wurde es in den letzten Jahren in Istanbul bei den Demonstrationen um den Gezi-Park, ebenso in der syrisch-kurdischen Stadt Kobanê, wo kurdische Milizen, darunter viele Frauen, die Terroristen des IS zurückgedrängt hatten. Es wurde gesungen bei Demonstrationen in arabischen Ländern und von den Aktivistinnen der „grünen Revolution“ im Iran.

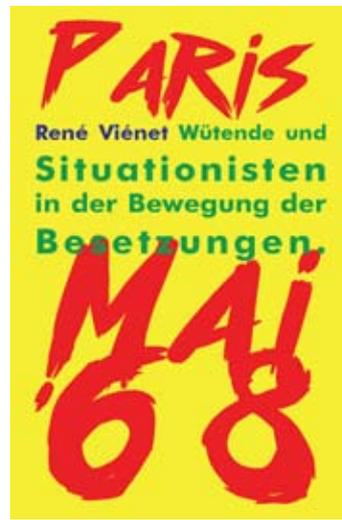
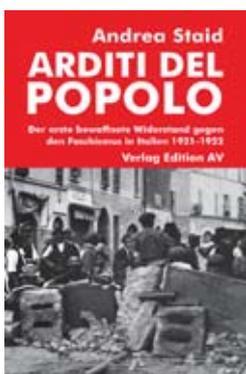
In diesem kleinen Band soll es um die Ursprünge dieses Liedes gehen: Wie kam es zum Partisanenlied? Ist es überhaupt ein echtes Partisanenlied oder wurde es erst in der Nachkriegszeit geschrieben? Gibt es eventuelle Vorläufer? Wie hat sich „Bella ciao“ verbreitet, in Italien und darüber hinaus? Auch die Verbreitung in Deutschland, in den damaligen beiden Staaten, der BRD und der DDR, soll hier untersucht werden. Es geht dafür zurück in die Folk- und Liedermacherszene der 1960er Jahre und zu den Festivals des Politischen Liedes in Ostberlin. Welche gesellschaftliche Bedeutung hatte und hat das Lied? Wer singt es und in welchen Zusammenhängen? Wie erklärt sich der große Erfolg? Warum wird es in aller Welt und in den unterschiedlichsten Sprachen gesungen?

Ein kleines Stück italienischer Kulturgeschichte zum 80. Jahrestag des Beginns der Resistenza im September 1943.

### Weitere Bücher zu Italien

Andrea Staid  
*Die Arditi del popolo*  
Der erste bewaffnete Widerstand  
gegen den Faschismus in Italien  
1921-1922  
ISBN 978-3-86841-240-6  
140 Seiten - 16 €

Francesco Filippi  
*Mussolini hat Gutes getan?*  
Abrechnung mit einem Mythos  
Vorwort von Carlo Greppi  
Übersetzung von Winfried Roth  
ISBN 978-3-86841-278-9  
172 Seiten | 16 €



René Viénet  
**Paris Mai '68**  
Wütende und  
Situationisten in  
der Bewegung der  
Besetzungen  
ISBN 978-3-86841-292-5  
ca. 250 Seiten | 18 €

Herbst 2023

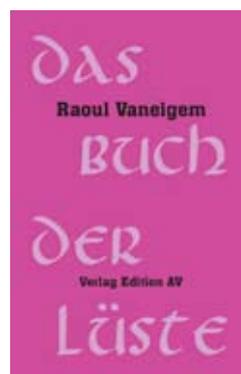


9783868412925

„Die Bewegung der Besetzungen ist sofort in aller Welt als historisches Ereignis von entscheidender Bedeutung empfunden worden: als Auftakt einer neuen Epoche, deren bedrohliches Programm den Tod aller bestehenden Regime proklamiert. Auch Frankreich gehört weiterhin zur Vulkankette der neuen Geographie der Revolutionen. Nichts ist geregelt worden. Der revolutionäre Ausbruch rührte nicht von einer ökonomischen Krise her, sondern hat ganz im Gegenteil dazu beigetragen, eine solche Krisensituation zu schaffen ... Die Perspektive der Weltrevolution holte einen immensen Rückstand auf - ihr halbes Jahrhundert Abwesenheit -, als sie in Frankreich wieder auftauchte, und sie hatte von daher sogar einige verfrühte Aspekte ... Die radikale Theorie ist bestätigt worden. Sie hat sich in unermesslichem Ausmaß verstärkt. Sie muss sich nun überall als das erkennen lassen, was sie ist, alle neuen Anstrengungen der aus dem letzten Loch pfeifenden Rekonstrukteure unterbinden. Diejenigen, die sie tragen, durften bereits keine Konzessionen machen. Sie müssen noch anspruchsvoller werden, ausgehend von der Position der Stärke, die die Geschichte ihnen gibt. Nichts weniger als die internationale Macht der Arbeiterräte kann sie zufrieden stellen: Sie können keine revolutionäre Kraft anerkennen außerhalb der Räteorganisationen, die sich in allen Ländern bilden werden. Die objektiven Bedingungen der Revolution haben ihre Gegenwart ans Tageslicht gebracht, sobald die Revolution wieder angefangen hat, als subjektive Macht zu sprechen. Hier ist ein Feuer angesteckt worden, das nicht verlöschen wird. Die Bewegung der Besetzungen hat dem Schlaf aller Herren der Ware ein Ende gesetzt, und nie wieder wird die spektakuläre Gesellschaft ruhig schlafen können.“

René Viénet

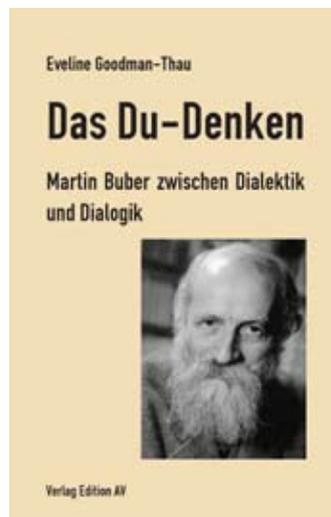
### Weiteres Buch zum Situationismus



Raoul Vaneigem  
*Das Buch der Lüste*  
aus dem Französischen übersetzt von Pierre  
Gallissaires und Frank Witzel  
Aktuelles Vorwort von Raoul Vaneigem und ein  
Vorwort Hanna Mittelstädt  
ISBN 978-3-86841-287-1  
148 Seiten - 16 €



Ruth Weiss  
**Der Todesengel von São Tomé**  
 Roman  
 ISBN 978-3-86841-281-9  
 ca. 200 Seiten | ca. 16 €



Eveline Goodman-Thau  
**Das Du-Denken**  
 Martin Buber zwischen Dialektik und Dialogik  
 ISBN 978-3-86841-295-6  
 ca. 200 Seiten | 19,90 €



Frühjahr 2023

Während des Besuchs des UN Beamten Martin Merriman der Insel São Tomé wird der Schriftsteller Gideon Jalles ermordet. Merriman wird durch den Rechtsanwalt Allesio Chapel in die Ermittlungen hineingezogen. Er entdeckt den Text des letzten Romans des Toten, der eine Geschichte aus der Zeit der Vertreibung der Juden aus Spanien nach der „Reconquista“ 1492 erzählt. Der portugiesische König hatte zuerst viele Juden aufgenommen, dann aber 2 000 jüdische Kinder entführt, um mit ihnen und anderen Menschen São Tomé zu besiedeln. Es wird klar, dass der Roman von Jalles einen Bezug zur Gegenwart hatte und zum Tod des Schriftstellers geführt hatte, wodurch schließlich der Täter entlarvt wird.

Im modernen Kontext von Judentum und Abendland ist das Wort Dialog unmittelbar verbunden mit dem Namen von Martin Buber. Mehr noch als viele andere jüdische Denker seiner Zeit hat Buber die tiefe Krise des Abendlandes in Bezug auf die Traditionen, die es geprägt haben, gespürt, und eine erneute relevante und lebendige Beziehung zu seinen Quellen angeregt. Für ihn waren dies die jüdischen Quellen in ihrer dialogischen Art: Sie wiesen einen Weg nach Hause, einen Weg zur Wiedererlangung des Vertrauens in ein Du als Urwort, eine Urbeziehung, in der der Mensch für immer und ewig aufgehoben ist und in die er zu jeder Zeit zurückkehren kann, ein Ort der lebendigen Gegenwart.

100 Jahre nach der Erscheinung Bubers Schrift „Ich und Du“ (1923) widmet sich „Das Du-Denken – Martin Buber zwischen Dialektik und Dialogik“ nicht nur einer Rückgewinnung des Menschen in anthropologischer Hinsicht, sondern ist eine direkte Kritik an das abendländische Denken, welches es ermöglicht Beziehung in einer Dialektik aufzuheben. Im Gegensatz dazu plädiert Buber für einen Dialog, in dem Mensch und Gott, Zeit und Ewigkeit aufgehoben sind.

### Weitere Bücher von Ruth Weiss

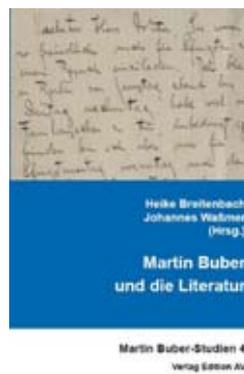
Ruth Weiss  
*Die Löws*  
*Der Judenweg*  
 Eine jüdische Familiensaga in Deutschland - Band 1  
 Roman  
 ISBN: 978-3-86841-218-5  
 205 Seiten | 16 €

Ruth Weiss  
*Die Löws*  
*Der Aufstieg*  
 Eine jüdische Familiensaga in Deutschland - Band 3  
 ISBN 978-3-86841-169-0  
 246 Seiten | 16 €

### Bücher zu Buber und von Goodman-Thau

Heike Breitenbach; Johannes Waßmer  
*Martin Buber und die Literatur*  
 Martin Buber-Studien, Band 4  
 ISBN 978-3-86841-302-1  
 260 Seiten | 19,90 €

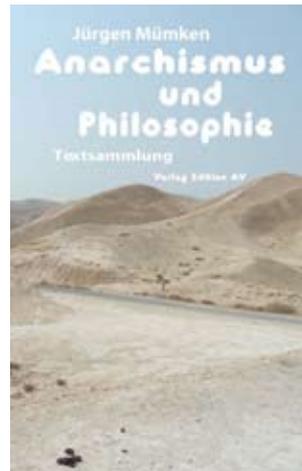
Eveline Goodman-Thau  
*Vom Archiv zur Arche*  
 Geschichte als Zeugnis  
 ISBN 978-3-86841-222-2  
 365 Seiten | 20 €



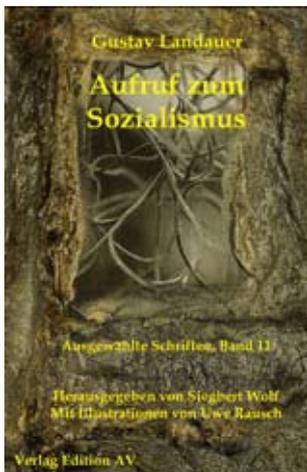
# Backlist



Michael Wilk, Bernd Sahler  
(Hrsg.)  
**Strategische Einbindung**  
Von Mediationen,  
Schlichtungen, runden  
Tischen... und wie Protest-  
bewegungen manipuliert  
werden. Beiträge wider die  
Beteiligung  
ISBN 978-3-86841-094-5  
170 Seiten - 14 €



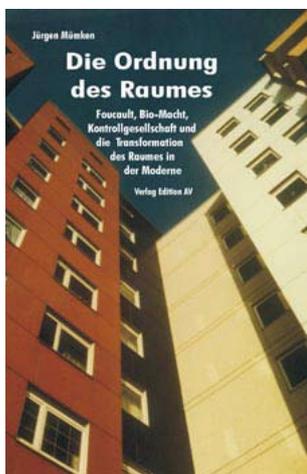
Jürgen Mümken  
**Anarchismus und  
Philosophie**  
Textsammlung  
ISBN 978-3-86841-114-0  
169 Seiten | 16 €



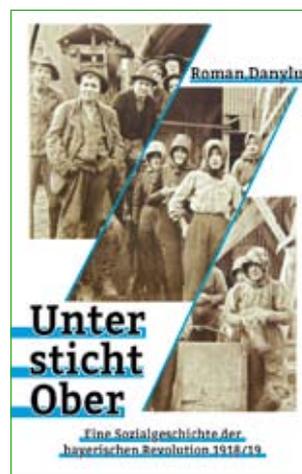
Gustav Landauer  
**Aufruf zum Sozialismus**  
Hrsg., kommentiert, mit  
einer Einleitung sowie  
einem Register versehen von  
Siegbert Wolf. Illustrationen  
von Uwe Rausch.  
ISBN 978-3-86841-133-1  
208 Seiten - 18 €  
Band 11



Philippe Kellermann (Hrsg.)  
**Anarchistische  
Bolschewismuskritik**  
Der deutschsprachige Raum  
1918-1933  
ISBN: 978-3-86841-199-7  
214 Seiten | 17 €

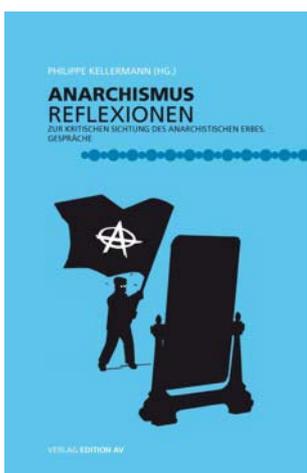


Jürgen Mümken  
**Die Ordnung des Raumes**  
Foucault, Bio-Macht,  
Kontrollgesellschaft und  
Transformation des Raumes  
in der Moderne  
ISBN 978-3-86841-070-9  
235 Seiten - 16 €

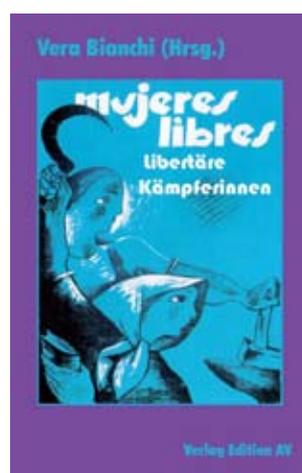


Roman Danyluk  
**Unter sticht Ober**  
Eine Sozialgeschichte der  
bayrischen Revolution  
1918/19  
ISBN 978-3-86841-265-9  
423 Seiten | 24,50 €

**bereits angekündigt**

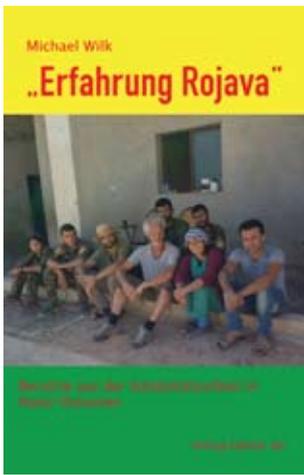


**Anarchismusreflexionen**  
Zur kritischen Sichtung des  
anarchistischen Erbes  
Gespräche  
Herausgegeben von Philippe  
Kellermann  
ISBN 978-3-86841-082-2  
263 Seiten - 17 €



**Mujeres Libres.  
Libertäre Kämpferinnen**  
herausgegeben von Vera  
Bianchi  
übersetzt von Renée  
Steenbock und Vera Bianchi  
ISBN 978-3-86841-221-5  
230 Seiten | 18 €

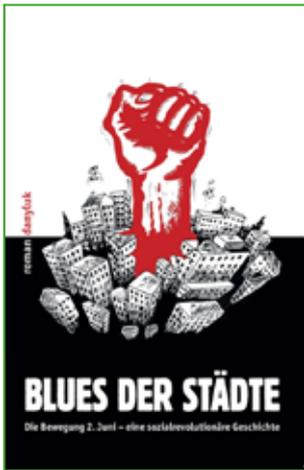




Michael Wilk  
**„Erfahrung Rojava“**  
 Berichte aus der  
 Solidaritätsarbeit in Nord-  
 Ostsyrien.  
 ISBN 978-3-86841-283-3  
 250 Seiten | 18 €



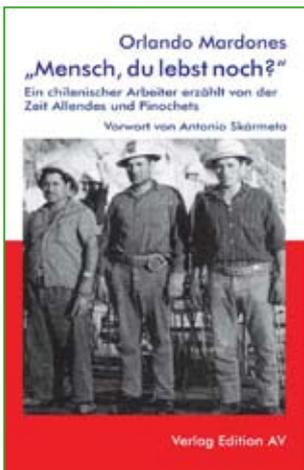
Émile Pouget  
**Die Revolution ist  
 Alltagsache.**  
 Schriften zur Theorie und  
 Praxis des revolutionären  
 Syndikalismus.  
 Übersetzt, eingeleitet und  
 kommentiert von Michael  
 Halfbrodt  
 ISBN 978-3-86841-105-8  
 308 Seiten | 18 €



Roman Danyluk  
**Blues der Städte**  
 Die Bewegung 2.Juni -  
 eine sozialrevolutionäre  
 Geschichte  
 ISBN 978-3-86841-226-0  
 548 Seiten | 20€



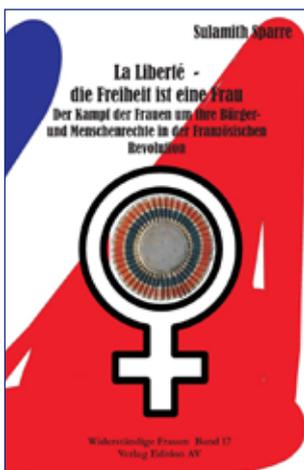
**„Antisemit, das geht nicht  
 unter Menschen“**  
 Anarchistische Positionen zu  
 Antisemitismus, Zionismus  
 und Israel  
 Jürgen Mümken | Siegbert  
 Wolf (Hrsg.)  
 Band 1: Von Proudhon bis  
 zur Staatsgründung  
 ISBN 978-3-86841-088-4  
 301 Seiten | 18 €



Orlando Mardones  
**„Mensch, du lebst noch ?“**  
 Erinnerungen an das Chile  
 Salvador Allendes  
 Herausgegeben und  
 übersetzt von Winfried Roth  
 Vorwort von Antonio  
 Skármeta  
 ISBN 978-3-86841-241-3  
 120 Seiten | 14 €



**„Antisemit, das geht nicht  
 unter Menschen“**  
 Anarchistische Positionen zu  
 Antisemitismus, Zionismus  
 und Israel  
 Jürgen Mümken | Siegbert  
 Wolf (Hrsg.)  
 Band 2: Von der  
 Staatsgründung bis heute  
 ISBN 978-3-86841-118-8  
 273 Seiten | 18 €

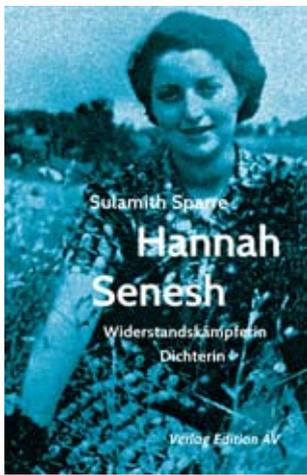


Sulamith Sparre  
**La Liberté - die Freiheit ist  
 eine Frau**  
 Der Kampf der Frauen  
 um ihre Bürger- und  
 Menschenrechte in der  
 Französischen Revolution  
 ISBN 978-3-86841-163-8  
 500 Seiten | 24,50 €  
 Widerständige Frauen -  
 Band 17

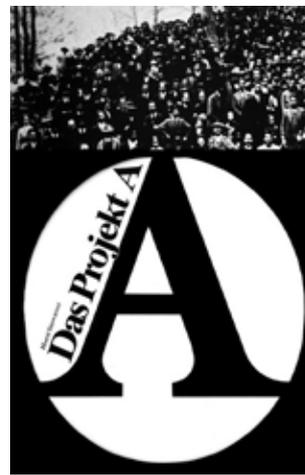


**Kischinew. Das Pogrom  
 1903**  
 herausgegeben von Andreas  
 W. Hohmann und Jürgen  
 Mümken  
 ISBN 978-3-86841-123-2  
 246 Seiten | 16 €

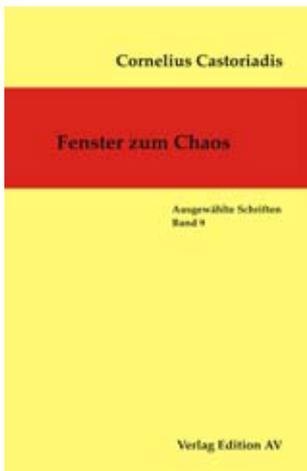




Sulamith Sparre  
**Hannah Senesh**  
Widerstandskämpferin,  
Dichterin  
ISBN 978-3-86841-264-2  
260 Seiten | 18 €



Horst Stowasser  
**Das Projekt A**  
herausgegeben vom Horst.  
Stowasser-Institut  
ISBN: 978-3-86841-211-6  
248 Seiten | 18 €



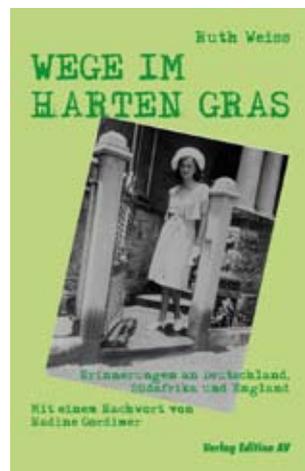
Cornelius Castoriadis  
**Fenster zum Chaos**  
Ausgewählte Schriften  
Band 9  
Herausgegeben von Michael  
Halfbrodt und Harald Wolf.  
Übersetzt von Michael  
Halfbrodt  
ISBN 978-3-86841-261-1  
236 Seiten | 17 €



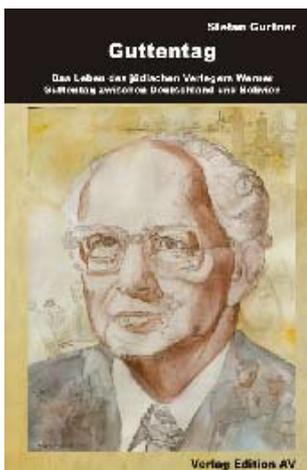
Peter Kropotkin  
**Worte eines Rebellen**  
Neuübersetzung von  
Michael Halfbrodt  
herausgegeben von Jürgen  
Mümken  
ISBN 978-3-86841-254-3  
363 Seiten | 20 €



Günther Gerstenberg  
**Der kurze Traum vom Frieden**  
Ein Beitrag zur  
Vorgeschichte des  
Umsturzes in München 1918  
mit einem Exkurs über Sarah  
Sonja Lerch in Gießen von  
Cornelia Naumann  
453 Seiten | 24,50 €  
ISBN 978-3-86841-189-8



Ruth Weiss  
**WEGE IM HARTEN GRAS**  
Erinnerungen an Deutschland,  
Südafrika und England  
mit einem Nachwort von  
Nadine Gordimer  
ISBN 978-3-86841-162-1  
306 Seiten - 18 €



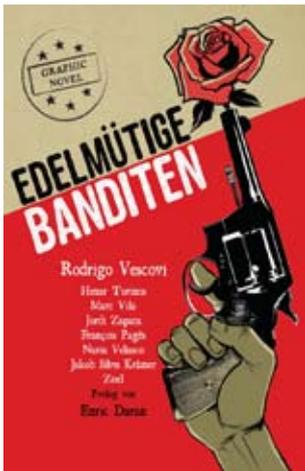
Stefan Gurtner  
**Guttentag**  
Das Leben des jüdischen  
Verlegers Werner Guttentag  
zwischen Deutschland und  
Bolivien  
ISBN 978-3-86841-068-6  
550 Seiten | 24,50 €



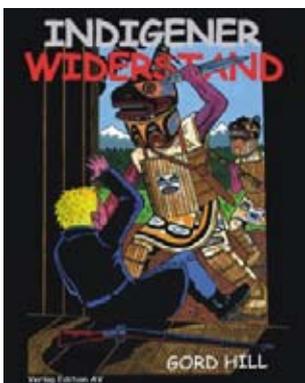
Wolfgang Haug | Michael  
Wilk  
**Herrschaftsfrei statt  
populistisch**  
Aspekte anarchistischer  
Gesellschaftskritik  
ISBN 978-3-86841-207-9  
130 Seiten | 12 €



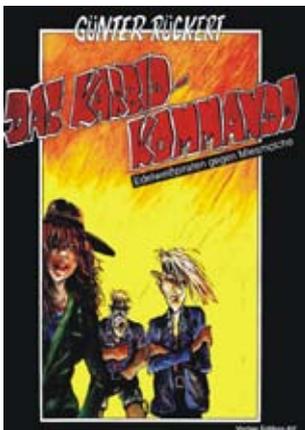
# Comics bei AV



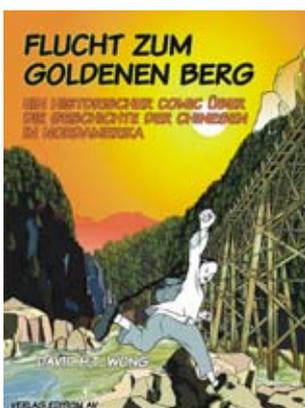
Rodrigo Vescovi  
**Edelmütige Banditen**  
Comic  
ISBN 978-3-86841-181-2  
190 Seiten | 19,90 €



Gord Hill  
**Fünf Jahrhunderte Indigener Widerstand**  
Comic mit einer Einleitung von Ward Churchill  
ISBN 978-3-936049-85-3  
88 Seiten | 14 €



Günter Rucker  
**Das Karbit-Kommando**  
Edelweißpiraten gegen Miesmolche  
ISBN: 978-3-86841-142-3  
64 Seiten | 14 €



David H.T. Wong:  
**Flucht zum Goldenen Berg**  
Comic  
ISBN 978-3-86841-144-7  
243 Seiten | 19,90 €



Edition  
**AV**

## **Verlag Edition AV**

Teichstraße 1  
31162 Bodenburg  
Fax: 05060/9618448  
eMail: [editionav@gmx.net](mailto:editionav@gmx.net)

## **Verlagsvertretung**

Thilo Kist Verlagsvertreter  
Danckelmannstraße 11  
14059 Berlin  
Telefon: 030/3258477

## **Verlagsauslieferung**

Die Werkstatt Verlagsauslieferung GmbH  
Königstraße 43  
26180 Rastede  
[info@werkstatt-auslieferung.de](mailto:info@werkstatt-auslieferung.de)  
Tel.: 04402/92630  
Fax: 04402/926351

## **Rechte & Lizenzen**

erzählperspektive - Agentur Klaus Gröner  
Karl-Theodor-Straße 82  
80803 München  
Tel.: 089/20339926  
Fax.: 089/20339925  
[info@erzaehlperspektive.de](mailto:info@erzaehlperspektive.de)

Bei Buchbestellungen berechnen wir kein Porto und keine Versandkosten! BuchhändlerInnen und Büchertischen gewähren wir den üblichen Rabatt!

Der Verlag ist beteiligt an dem Projekt *book: fair*; eine Kooperation unabhängiger, kritischer und solidarisch arbeitender Verlage

Besuchen Sie uns auch im Internet:  
**[www.edition-av.de](http://www.edition-av.de)**